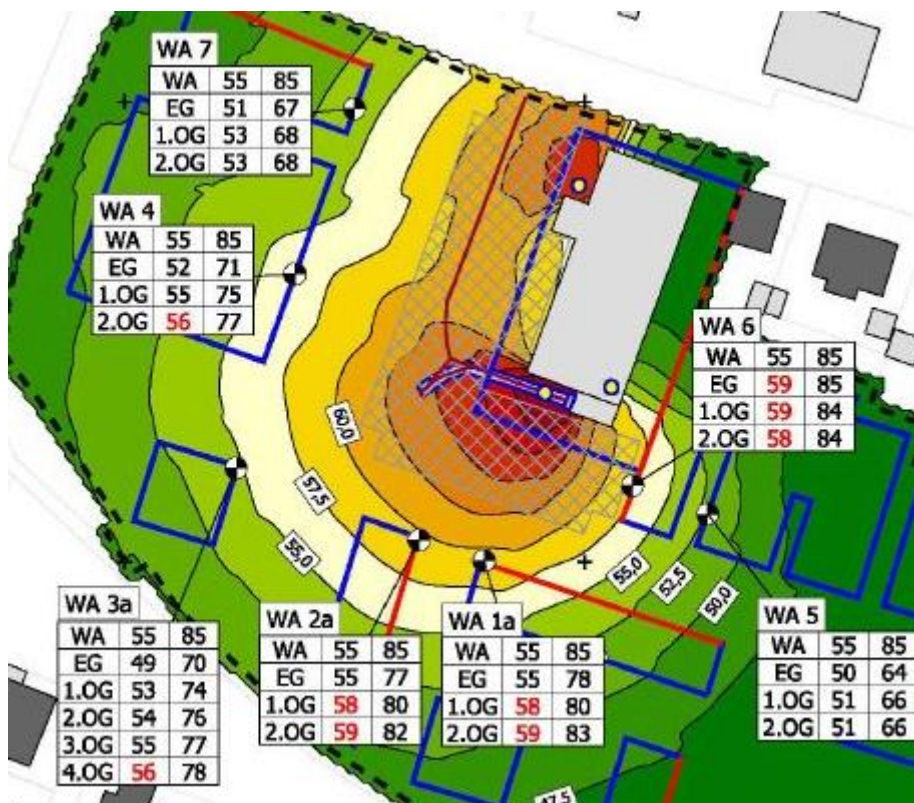
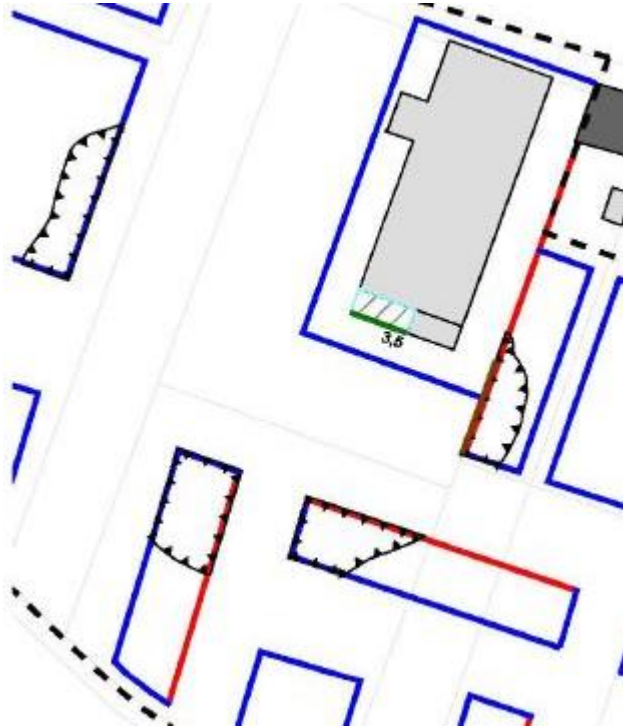


## Umgang mit Immissionen Netto Bebauungsplan Franzenbrunnen 3. BA

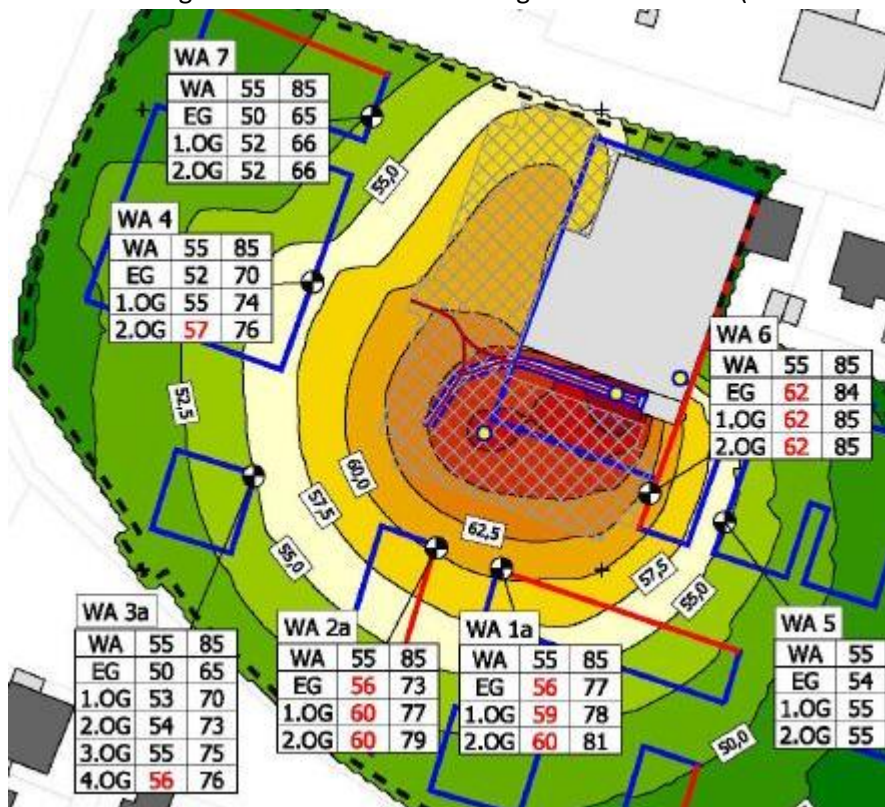
- Bestand Netto
  - Überschreitung der Immissionswerte für Anlagenlärm am Tag (Nachts keine Überschreitung)
  - Überschreitung nur im Bereich der neu geplanten Wohnnutzung Franzenbrunnen 3. BA
  - Keine Überschreitung im Bereich der Bestandsnutzung
  
- Schutzmaßnahmen Anlagenlärm Netto
  1. Aktive Schallschutzmaßnahmen (Einhausung der Ladezone)
  2. Maßnahmen an der Schallquelle (lärmarme Einkaufskörbe, Einkaufswagensammelbox geeignet positionieren)
  3. Organisatorische Maßnahmen
  4. Grundrissorientierung (keine Schutzwürdigen Aufenthaltsräume zur Fassade bspw. reine Kochküchen, Bäder, Abstellräume, Flure)
  5. Ausschluss von offenbaren Fenstern
  6. Schöneberger Modell (baulich geschlossener, prinzipiell jedoch öffnbare Vorbauten die den Fenstern oder Türen der Aufenthaltsräume an den betroffenen Fassaden vorgelagert sind und eine Tiefe von mehr als 0,5 m aufweisen (hinreichend tiefe Kastenfenster, geschlossener Wintergarten)
  7. Prallscheiben (Prallscheiben in einem Abstand von mehr als 0,5 m vor dem Fenster)
  8. Vorgehängte hinterlüftete Glasfassaden (durchgängige vorgehängte Fassade mit einem ausreichenden Abstand von mehr als 0,5 m)
  
- Strategie: Bestand
  - Überschreitung der Immissionswerte in folgenden Bereichen (1. Und 2. OG)



- Maßnahmen 4. bis 8. für folgende Immissionsorte



- Keine Einhausung am Netto Markt
- Strategie Netto Erweiterung
  - Überschreitung der Immissionswerte in folgenden Bereichen (1. Und 2. OG)



- Wenn Wohnbebauung Franzenbrunnen 3. BA (genehmigter Bauantrag) vor Erweiterung Netto
  - dann bereits Immissionsschutzmaßnahmen an Gebäuden siehe Strategie Bestand
  - Teilweise benachbarte Gebäude nicht geschützt

- Schutzmaßnahmen am Netto Markt gegen Überschreitung an Wohngebäuden
- Wenn Wohnbebauung Franzenbrunnen 3. BA (genehmigter Bauantrag) nach Erweiterung Netto
  - Maßnahmen 4. bis 8. für folgende Immissionsorte

